

MITTEILUNGSBLATT



Nummer 25,
Donnerstag,
20. Juni 2013



TIEFENBRONN ENZKREIS



Sportfest

21.- 23. Juni 2013



*Siegprämie
für Platz
1-3*

Freitag 21.06.2013

19.00 Uhr **Elfmeterturnier für Jedermann**
Anmeldung bis 20.06.2013
Tel.: 01622145274 (Startgeld 10€ / Team)

Samstag 22.06.2013

ab 10.00 Uhr **E - Jugendturnier**
ab 14.00 Uhr **D - Jugendturnier**
ab 18.00 Uhr **AH Spiel**

**Für ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt.
U.a. haben wir Covapcieteller mit
Reis, Zwiebel und Ajvar**

**Unsere Jugend bietet ihnen zusätzlich
Kaffee und Kuchen an.**

Sonntag 23.06.2013

ab 10.00 Uhr **Weißwurstfrühstück**
ab 10.00 Uhr **Bambinispielfest**
ab 13.00 Uhr **F - Jugendturnier**

72-Stunden-Aktion der Minis im Biet – Uns schickt der Himmel



Einige dachten wohl, sie trauen ihren Ohren nicht, als die Bürgermeister Korz und Spottek sowie Ortsvorsteher Schröck am Donnerstagnachmittag pünktlich um 17.07 Uhr mit der Übergabe der Projektaufgabe den Startschuss zu 72 verrückten Stunden gaben.

Das Projekt für die Gruppe "Minis im Biet": der Bau eines Beachvolleyball-Feldes bei der Verbandsschule in Steinegg. Am Ort des Projektes angekommen, wurden die Ministranten der Seelsorgeeinheit Biet von der Schulleiterin Helga Schuhmacher sowie von Landschaftsgärtner Michael Benitz empfangen, die die Details der Aufgabe an Ort und Stelle erläuterten. Sofort begannen vorbereitende Arbeiten, zum Beispiel das Fällen von Bäumen auf dem für das Feld vorgesehenen Gelände. Gleichzeitig konnten wir mit der Planung für den nächsten Morgen loslegen und noch am selben Abend eine Liste von erforderlichen Helfern und Baugeräten zusammenstellen. Kaum jemand war an diesem Abend noch erreichbar, so dass die Herkulesaufgabe für den nächsten Morgen klar vor uns lag: Wir brauchten einen großen Raupenbagger, Vorderlader, erfahrene Väter und junge Männer (gell Simon!), Helfer und Gerätschaften sowie große Mengen von Schotter und vor allem Sand.



Am Freitagvormittag dann eine Hiobsbotschaft nach der andern. Die Katastrophe bahnte sich an,

als immer mehr Spezialisten eintrafen und alle dringend vom geplanten Bauplatz abrieten. Zu nass war die Wiese an dieser Stelle, zu steil der Hang. Und immer noch, trotz intensiver Suche und vielen Telefonaten, war auch am späten Vormittag noch kein Bagger in Sicht, der doch so unverzichtbar war für den Ausgang des Projektes. Dann jedoch die rettende Nachricht der Firma Beutel in Mühlhausen und zwei Stunden später sahen wir einen Tieflader mit dem Raupenbagger um die Ecke biegen.

In der Zwischenzeit war nur noch zu klären, ob wir das Beachvolleyball-Feld an neuer Stelle bauen konnten, denn die erforderlichen Maße ragten in ein angrenzendes Grundstück der Familie Renneberg. Der Besitzer wurde eilends herbeigeholt, um sein Einverständnis zu geben, und so konnte endlich, nach genau 20

von 72 Stunden mit dem Aushub durch Harald Beutel begonnen werden. Zum ersten Mal machte sich Optimismus breit, und die Gruppe begann, an einen Erfolg des Projekts zu glauben. Jetzt war klar, dass die Hauptschwierigkeit die Lieferung von ausreichend Schotter und Sand sein würde. Die Firma Engel aus Neuhausen hat mit riesengroßem Einsatz die Herzen der ganzen Projektgruppe höher schlagen lassen. Noch im Laufe des Freitags konnte der notwendige Schotter angeliefert werden. Abends dann, unter von der Feuerwehr Steinegg aufgestellten Scheinwerfern, wurden die Fundamente für die Netzstangen betoniert. Die Feuerwehr wurde zu Hilfe gerufen, um beim Reinigen des Sportplatzes zu helfen, über den tagsüber immer wieder Ladungen von Erde transportiert wurden. Schließlich war am Sonntag ein Sportfest des LV Biet geplant, und so konnten wir den Platz unmöglich belassen.



Und dann die freudige Überraschung am Samstagmorgen nach einer kurzen Nacht: Auf der Baustelle waren bereits drei Fuhrer Sand, die dann natürlich zügig auf dem Feld verteilt werden mussten. Herr und Frau Engel waren die komplette Nacht hindurch gefahren, um Sand aus der Pfalz nach Steinegg zu bringen. Und diese Touren gingen auch am Tag noch weiter. Insgesamt wurde die unglaubliche Menge von 270 Tonnen Schotter und Sand benötigt. Parallel gingen die Arbeiten am Weg und den Grünanlagen weiter, die sich erst im Nachhinein



als nicht elementar für das dann verlegte Feld erwiesen. Selbst Ersatz für die durch die Verlegung des Feldes umsonst gefällt Bäume wurde gepflanzt. Diese wurden, ebenso wie sämtliche Pflanzen für den Sichtschutz zur Straße hin von der Baumschule Erhardt zur Verfügung gestellt. Am Ende stand das Beachvolleyball-Feld und von Tilo Ölschläger

waren Baumstämme als Sitzgelegenheiten für die Zuschauer gespendet worden. Der Weg war fertig. Rasen gepflanzt. Und so konnte pünktlich und mit Stolz geschwellter Brust, der fertige Platz übergeben werden.

Wir danken allen Helfern, den vielen Eltern und Verwandten, die zum Projekt gerufen wurden. Den vielen, die Werkzeuge und Geräte zur Verfügung gestellt haben. Den Helfern und Helferinnen in der Küche, die meist unsichtbar jedoch unermüdlich im Dauereinsatz waren, sowie allen Betrieben, die uns mit Essen und Trinken so wunderbar versorgt haben. Wir danken allen Firmen und Privatpersonen, die uns direkt oder indirekt, mit Material, Geldspenden und mit ihrer Zeit und Arbeitskraft unterstützt haben. Wir danken allen großen und kleinen Helfern, die mit viel Energie, Kraft, Intelligenz, Kreativität und wenig Schlaf unermüdlich mitgearbeitet haben, um diesen Platz fertig zu bekommen. Wir danken auch den Bürgermeistern Korz und Spottek, sowie Ortsvorsteher Schröck aus Hohenwart für die Schirmherrschaft des Projekts.



Im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen wir namentlich alle Spender und Unterstützer.

Weitere Bilder und Videos der Aktion finden Sie auf: <https://facebook.com/minisimbiet>



Neue Sitzkissen in der Aussegnungshalle Tiefenbronn!



Nach Anregungen aus der Bürgerschaft wurde in der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19. April 2013 die Anschaffung von Sitzkissen in der Aussegnungshalle Tiefenbronn einstimmig beschlossen. Deshalb gibt es ab heute 70 neue schöne Sitzkissen. Die Farbe Lila der Sitzkissen entspricht der Farbe der Leuchten und der Fensterrahmen der Aussegnungshalle und rundet somit das Gesamtbild ab.

Ihre Gemeindeverwaltung

SPRUNG-ABENDMEETING



LV
Biet e.v.

Einladung zum Sprung-Abendmeeting

Hochsprung - Stabhochsprung - Weitsprung

können Sie live erleben am:

21. Juni 2013 in Steinegg

ab 18.00 Uhr beim LV Biet

Die Veranstaltung findet auf dem Schulgelände der Verbandsschule statt. Über zahlreiche Zuschauer würden wir uns freuen.

Presse LV Biet/-rge-

Anmeldung:
Habib Demez
Allmendäckerstr. 10
75233 Tiefenbronn/
Mühlhausen
Meldungen:
bevorzugt über LADV
meldungen@lv-biet.de



Wichtige Telefonnummern - Notdienste

Abendsprechstunden des Bürgermeisters:
Die Abendsprechstunden des Bürgermeisters am Montag, den 24. Juni 2013 entfallen.

Rathaus Tiefenbronn:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Selbstverständlich besteht auch die Möglichkeit von Terminvereinbarungen - auch außerhalb dieser Öffnungszeiten.
Bei größeren Terminen (Rentenantrag, Anmeldung zur Eheschließung, Bauangelegenheiten und dergleichen) empfiehlt sich die Vereinbarung eines Termins mit der Sachbearbeiterin/dem Sachbearbeiter.
Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.Tiefenbronn.de>
Telefonnummer Bürgermeisteramt Tiefenbronn 07234 9500-0

Kindergärten

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12, Tel. 07234 8161
OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17 Tel. 07234 8681
OT Lehnigen, Hauptstr. 20, Tel. 07234 8665

Schulen

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“, Lucas-Moser-Str. 9-11, Tel. 07234 5925
Verbandsschule im Biet, Grund- und Werkrealschule, Liebenzeller Str. 30, 75242 Neuhausen, Tel. 07234 980100

Kläranlage

Im Würmtal 7, Tel. 07234 7274

Wasserversorgung

Im Würmtal 3, 75233 Tiefenbronn
Betriebsführung: Stadtwerke Pforzheim bei Störungen Tel. 07231 393837 oder Tel. 0700 797393837

Polizei: Pforzheim 07231 1865100
Polizei-posten Tiefenbronn 07234 4248
bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)
Notruf Feuerwehr, Unfall und Notarztwagen: 112 (ohne Vorwahl)
Notfallmeldung
Wer meldet?
Name und Standort
Wo ist es passiert?
Genauere Bezeichnung des Notfallortes
Was ist passiert?
Zahl der Verletzten/Erkrankten
Verletzte eingeklemmt?

Ärztlicher Notfalldienst

Gemeinsamer Notfalldienst der Ärzte im Biet und der Stadt Pforzheim
In den Sprechstundenfreien Zeiten, also am Abend, mittwochnachmittags, an Wochenenden und Feiertagen, erfolgt die ärztliche Versorgung durch die Ärztliche Notfallpraxis im Siloah

St. Trudpert Klinikum Pforzheim, Wilferdinger Straße 67 und die **Ärztliche Notfallpraxis im Klinikum Pforzheim, Kanzlerstraße 2 - 6.**

Diese sind dann geöffnet und können ohne Voranmeldung aufgesucht werden.
Patientenanrufe werden im Rahmen des organisierten Notfalldienstes unter der **Telefonnummer: 01805 1929219** für unseren südlichen Bezirk, direkt an die Notfallpraxis bzw. die Dienst habenden Ärzte des Fahrdienstes vermittelt.

Ärztlicher Sonntagsdienst:

Für den Bereich Weil der Stadt:
22. Juni 2013:
Dr. Wahl, Weil der Stadt, Tel.: 07033 42727
23. Juni 2013:
Dr. Hainbach-Drignath, Weil der Stadt, Tel.: 07033 80808
Der Dienst an den Wochenenden beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr.

Zahnärzte

Bereitschaftsdienst nur 10.00 bis 12.00 Uhr:
Darüber hinaus ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar. Der Bereitschaftsdienst wird am Wochenende über die Rufnummer des Deutschen Roten Kreuzes, Kreisverband Pforzheim, Tel. 07231 3737, vermittelt

Sonntagsdienst der Apotheken

(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)
Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!

Samstag, 22. Juni 2013:

Maria Apotheke in Pforzheim-Buckenberg, Pillauer Straße 12, Tel.: 07231 96 56 56 und Sonnen-Apotheke in Rutesheim, Pforzheimer Straße 4, Tel.: 07152 5 21 34

Sonntag, 23. Juni 2013:

Franz-Joseph-Gall-Apotheke in Tiefenbronn, Tel.: 94 80 94 und Obere Apotheke in Magstadt, Maichinger Straße 21, Tel.: 07159 4 11 57

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband
Pforzheim-Enzkreis e.V.



Rettungsdienst/Krankentransporte 19222

Kurse 07231/373-220

(Erste Hilfe, EH am Kind, EH für Sport, Betriebshelfer, LSM für Führerscheinbewerber)

Essen auf Rädern 07231/373-240 (Menüservice)

Ansprechpartner
Frau Uibel, r.uibel@drk-pforzheim.de
Notruf 24 - Haus-Servicesystem 07231 373-288
Herr Mautner, a.mautner@drk-pforzheim.de
Seniorenerholung + Seniorenreisen 07231 373-211
Frau Zanke, k.zanke@drk-pforzheim.de
Haus Schauinsland Tiefenbronn
Maria-Magdalena-Str. 6, 75233 Tiefenbronn, Tel. 07234 94635-0, Fax 07234 94635-113, info@schauinsland-aph.de

Jugend- und Drogenberatung
Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim
Tel.: 07231 92277-0, www.agdrogen-pf.de

Aktionsgemeinschaft Drogen Pforzheim e.V. Fachberatung Enzkreis für Menschen in Wohnungsnot und Fragen der Existenzsicherung
Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.
Westliche 120, 75172 Pforzheim
Tel. 07231-566196-61, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Krankenpflegeverein der katholischen Kirchengemeinden Tiefenbronn und Mühlhausen e.V.



Herzliche Pflege von Haus zu Haus
Das Team des Krankenpflegevereins und der Nachbarschaftshilfe sind unter folgender Rufnummer zu erreichen:

Büro: 07234 1419
In dringenden pflegerischen Notfällen erreichen Sie uns über das Handy: **0162 5 69 65 32**
Sprechzeiten im Büro:
Montag bis Freitag 11 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung.
Außerhalb dieser Zeiten ist der Anrufbeantworter aufnahmebereit. Wir rufen Sie gerne zurück.

KPV Tiefenbronn e.V. - Zur Tränke 2 - 75233 Tiefenbronn, Tel./Fax: 07234 1419 - www.krankenpflegeverein.de

Hospizgruppe Biet
Ehrenamtliche Begleiter von schwerstkranken und sterbenden Menschen und Entlastung von Angehörigen unter dem Dach des **kath. Krankenpflegevereins Tiefenbronn und Mühlhausen e.V.**

Kontakt über Telefon Krankenpflegeverein **Tel. 07234 1419 Frau Raible-Kardinal** oder über Notfallhandy Tel. 0162 5696532
Ambulanter Kinder- und Hospizdienst
Sterneninsel Pforzheim und Enzkreis
Angelika Miko Einsatzleiterin, Palliative Fachkraft
Telefon: 07082 4169438
sterneninsel@straubenhardt.com

Caritas

in enger Zusammenarbeit mit dem katholischen Krankenpflegeverein Tiefenbronn und Mühlhausen e.V.
Caritasverband e.V. Pforzheim
Markus Schweizer
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim,
Tel. 07231 128130 E-Mail: Markus.Schweizer@Caritas-Pforzheim.de

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
Habermehlstraße 15, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 14424-0, Fax 07231 14424-14

Mobiler Dienst
- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe
Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 14424-16
Essen auf Rädern
Ansprechpartnerin:
Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 14424-17

Diakonie

Diakonisches Werk Pforzheim-Stadt
Pestalozzistraße 2, 75172 Pforzheim
Tel. 07231 37878, Fax 07231 378755
Das Diakonische Werk Pforzheim unterhält ein Frauenhaus, in dem misshandelte und von Misshandlungen bedrohte Frauen und deren Kinder Aufnahme finden können. Für Beratung und Hilfe gilt folgende Telefonnummer: **07231 457630**



"Ich kann's nicht fassen"
Telefonseelsorge 0800 1110111



ÖFFENTLICHE UND AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

2. Abschlag der Wasser- und Abwassergebühren

Am **30. Juni** ist der zweite Abschlag der
Wasser- und Abwassergebühren
für das 2. Quartal fällig.

Den entsprechenden Abschlagsbetrag entnehmen Sie bitte der Wasser- und Abwasserabrechnung 2012, die Ihnen Anfang des Jahres zugegangen ist.

Aus Gründen der Kostenersparnis werden keine Abschlagsbescheide erstellt.

Den **Abbuchern** wird der Abschlagsbetrag frühestens zum Fälligkeitstermin auf Ihrem Konto belastet.

Um Mahngebühren um Säumniszuschläge zu vermeiden, bitten wir die **Nichtabbucher** rechtzeitig zur Fälligkeit zu bezahlen.

Bitte geben Sie bei der Überweisung das Buchungszeichen an.

**Ihr Bürgermeisteramt Tiefenbronn
Gemeindekasse
Sabrina Ludwig, (07234) 9500-42**

Tiefenbronner Ferienprogramm 2013

Auch in diesem Jahr bieten wir den Kindern und Jugendlichen in unserer Gemeinde Tiefenbronn über die Sommerferien vom 25.7. bis 8.9.2013 ein Ferienprogramm an.

Hierzu lassen sich die Vereine und Organisationen in unserer Gemeinde jedes Jahr verschiedene Angebote einfallen. Die Kinder und Jugendlichen nehmen diese gerne an und freuen sich auf gemeinsame Aktivitäten mit Freunden.

In diesem Jahr möchten wir auch alle interessierten Privatpersonen, Firmen und Gruppierungen anfragen, ob Sie sich mit einem Programmpunkt in der Ferienzeit engagieren möchten. Sei es mit Basteln oder sonstigen kreativen Workshops, Sportlichem oder Firmenbesuchen, Minigolfen oder vieles andere mehr.

Es wäre schön, wenn sich noch einige Interessierte bei Frau Geikowski, Tel. 9500-20 im Rathaus bis **Montag, 01. Juli 2013 (verlängerte Frist)** melden könnten. Bei ihr können Sie auch weitere Details zu Unkosten, Organisation und Ablauf erfragen.

Frank Spottek
Bürgermeister

Zentrale Schulkindbetreuung an der Lucas-Moser-Grundschule ab dem Schuljahr 2013/2014

Für die Schulkindbetreuung gibt es keinen gesetzlichen Anspruch wie im Kindergartenbereich. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gewinnt jedoch immer mehr an Bedeutung. Es ist der Gemeinde Tiefenbronn sehr wichtig, eine an die Kindergartenbetreuung anschließende Schulkindbetreuung anzubieten, da die Eltern sonst in einen Betreuungsengpass kommen. Aktuell haben wir in allen drei Ortsteilen unterschiedliche Schulkindbetreuungen zu unterschiedlichen Zeiten. In den Ortsteilen Mühlhausen und Lehningen wird diese in den Kindergärten durchgeführt. Im Ortsteil Tiefenbronn an der Grundschule.

Die Verwaltung hat Anfang Dezember 2012 mit dem Gesamtelternbeirat der Grundschule und mit dem um die Schulvertreter erweiterten Kindergartenausschuss (Vertreter des Gemeinderates, Kindergartenleiterinnen und Schulleiterin, ElternvertreterInnen aus jedem Kindergarten und der Grundschule) Gespräche geführt mit dem Ziel einer bedarfsorientierten und altersgerechten Schulkindbetreuung.

Im Januar 2013 wurde dann eine Bedarfsabfrage durchgeführt. Die Auswertung hat für die Nachmittagsbetreuung folgendes Ergebnis. Hierbei wurde hauptsächlich eine Betreuung bis 17:00 Uhr gewünscht:

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Tiefenbronn	7	2	5	3	1
Mühlhausen	7	4	8	4	4
Lehningen	7	6	8	10	4
Gesamt	21	12	21	17	9

Dieses Ergebnis wurde dann am 6.3.2013 im erweiterten Kindergartenausschuss besprochen und beraten. Alle Teilnehmer haben sich einstimmig für die zentrale Schulkindbetreuung in der Grundschule in Tiefenbronn ausgesprochen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15.3.2013 in Lehningen dann einstimmig folgenden Beschluss gefasst.

„Die Verwaltung wird beauftragt, die bisher unterschiedliche Betreuung von Schulkindern in den einzelnen Ortsteilen zentral an der Grundschule Tiefenbronn zusammenzuführen und die räumlichen und personellen Voraussetzungen hierfür bis zum Schuljahresbeginn 2013/2014 zu schaffen.“

Ab dem 9.9.2013 sind die räumlichen und personellen Voraussetzungen für eine zentrale Schulkindbetreuung an der Lucas-Moser-Grundschule geschaffen. Mit Frau Schulte

wurde eine staatlich anerkannte Erzieherin eingestellt welche mit Frau Jost das Schulkindbetreuungsteam bildet. Die Betreuung findet von Montag bis Donnerstag bis 17 Uhr und am Freitag bis 14 Uhr statt. Folgendes **Konzept** gibt Ihnen eine Übersicht über den Ablauf:

Nach dem Unterricht um 12:10 Uhr oder 13:00 Uhr kommen die Kinder in den Betreuungsraum, legen ihre Schulsachen ab und können noch ein wenig frei spielen bzw. gehen dann gleich zum Essen. Das Essen soll ab 13:00/13:15 Uhr oder wenn notwendig in zwei Schichten um 12:30 und 13:00 Uhr stattfinden. Nach dem Mittagessen gibt es wieder Zeit zum Spielen bis 14:00 Uhr. Dann werden bis 15:00 Uhr die Hausaufgaben unter Anleitung gemacht. Nach der Hausaufgabenbetreuung werden von 15:00 bis 17:00 Uhr altersgerechte Angebote oder freies Spielen angeboten. Es gibt feste Abhol- bzw. Entlasszeiten um 15:00 und um 17:00 Uhr. Die Kinder der Ortsteile Mühlhausen und Lehningen fahren mit dem Linienbus 666 von Tiefenbronn über Mühlhausen nach Lehningen. Die Fahrten werden zu Beginn mit den Schülern eingeübt.

In den Ferien wird eine **Ferienbetreuung** angeboten. Schließwochen sind zwischen Weihnachten und Neujahr sowie zwei Wochen in den Sommerferien. Die Ferienbetreuung kann auch von Eltern wahrgenommen werden, welche ihr Kind nicht in der regulären Schulkindbetreuung angemeldet haben, jedoch Betreuungsbedarf in den Ferien haben. Der Bedarf für die Herbstferien 2013 wird im Vorfeld abgefragt.

Die Eltern, welche ihre Kinder für die Schulkindbetreuung bei der Gemeinde damals angemeldet haben, bekommen von uns nochmals direkte Informationen zugesandt. Sollten Eltern darüber hinaus einen aktuellen Bedarf haben und die Betreuung benötigen, so können Sie sich direkt mit Frau Geikowski, Tel. 9500-20, geikowski@tiefenbronn.de in Verbindung setzen.

Von August 2013 bis voraussichtlich Dezember 2013 wird der Kindergarten Tiefenbronn umgebaut. Der Kindergarten ist in dieser Zeit in den „Neubau“ der Schule (Anbau neben der Schulturnhalle) ausgelagert. Das heißt, dass die Schulkindbetreuung und der Kindergarten in dieser Umbauzeit zusammen den Gebäudeteil nutzen, jeder aber seine eigenen Räumlichkeiten hat. In enger Absprache zwischen Schulleitung, Kindergarten und Schulkindbetreuung wird diese Zeit überbrückt.

Frank Spottek
Bürgermeister



FÄLLIGKEIT DER GRUNDSTEUER 2013 FÜR JAHRESZÄHLER

Zahlungstermin für Grundsteuerjahreszahler ist der 01. Juli 2013. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass für die Grundsteuer keine Jahresbescheide mehr ergehen, wenn der Steuerbetrag gleich bleibt.

Der zu zahlende Steuerbetrag bleibt daher unverändert bestehen. Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen bitten wir die Nichtabbucher um Beachtung dieses Termins.

Bitte geben Sie bei Überweisung das Buchungszeichen an:
Ihr Bürgermeisteramt Tiefenbronn

Stella Götz, Telefon: 07234 / 9500-43

leben insgesamt 2.600 Menschen weniger, in Baden-Württemberg sind es 274.000 Menschen und in Deutschland leben insgesamt 1,5 Millionen Menschen weniger als bisher angenommen.

Die Informationen wurden zeitgleich zur Pressenkonferenz online unter www.statistik-bw.de eingestellt. Damit liegen für das Land Baden-Württemberg und alle Gemeinden erstmals nach der Volkszählung in Deutschland 1987 vielfältige und aktualisierte Informationen vor.

Zu den wichtigsten Ergebnissen des Zensus gehören u.a. die Feststellung der Einwohnerzahlen mit weiteren Daten zur demografischen Struktur der Bevölkerung, zum Migrationshintergrund oder zur Religionszugehörigkeit. Aus der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) wird es auf Gemeindeebene Angaben zum Gebäude- und Wohnungsbestand, zu Eigentumsverhältnissen oder zur durchschnittlichen Wohnungsgröße bzw. Heizungsart geben. Seit 31. Mai 2013 ist auf dem Internetportal www.zensus2011.de der Zugriff auf die Zensusdatenbank freigeschaltet. Hier lassen sich Zensusergebnisse für ganz Deutschland, die Länder sowie auch für die 1 101 Gemeinden in Baden-Württemberg einfach und schnell abrufen. Weitere Zensusergebnisse, insbesondere über Familien- und Haushaltszusammenhänge, werden Anfang 2014 veröffentlicht.

Falls Sie weitere Informationen zu Zensusergebnissen wünschen, stehen Ihnen Ansprechpartner unter der folgenden Nummer zur Verfügung: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg Projektgruppe ZensusTel. 0711 / 641-3044

Das Statistische Landesamt gibt bekannt:

Seit Freitag, 31. Mai 2013 gibt das Statistische Landesamt die Einwohnerzahlen zum Stichtag 9. Mai 2011 für Baden-Württemberg sowie erste Ergebnisse aus der Haushaltebefragung auf Stichprobenbasis und der Gebäude- und Wohnungszählung im Rahmen einer Pressekonferenz in Stuttgart bekannt.

In Tiefenbronn leben 250 Einwohner weniger (bisher angenommen: 5316 Einwohner). Die Einwohnerzahl wurde mit 5066 zum Stichtag 09. Mai 2011 festgestellt. Im Enzkreis

Müllabfuhrplan für das III. Quartal 2013		T = Tiefenbronn L/M = Lehnigen und Mühlhausen X = alle Ortsteile				
	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne	Recyclinghof			
	□	●	□			
			Friedhof			
			Wärmberg			
			Sonstiges			
JULI	1 Mo					
	2 Di					
	3 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30		
	4 Do	X				
	5 Fr	□ L/M	9:00-12:30	14:00-17:30		
	6 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
	7 So					28. KW
	8 Mo	● L/M				
	9 Di		14:00-17:30			
	10 Mi					E-Geräte*
	11 Do		14:00-17:30	9:00-12:30		
	12 Fr					
	13 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
	14 So					29. KW
	15 Mo	□ T				
	16 Di	● T	14:00-17:30			
	17 Mi					
	18 Do	X	9:00-12:30	14:00-17:30		
	19 Fr					
	20 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
	21 So					30. KW
	22 Mo					
	23 Di					
	24 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30		
	25 Do					
	26 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
	27 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
	28 So					31. KW
	29 Mo					
	30 Di					
	31 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30		
AUGUST	1 Do	X				
	2 Fr		□ L/M 9:00-12:30	14:00-17:30		
	3 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
	4 So					32. KW
	5 Mo	● L/M				
	6 Di		14:00-17:30			
	7 Mi					
	8 Do		14:00-17:30	9:00-12:30		
	9 Fr					
	10 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
	11 So					33. KW
	12 Mo	□ T				
	13 Di	● T	14:00-17:30			
	14 Mi					
	15 Do	X	9:00-12:30	14:00-17:30		
	16 Fr					
	17 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
	18 So					34. KW
	19 Mo					
	20 Di					
	21 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30		
	22 Do					
	23 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		
	24 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
	25 So					35. KW
	26 Mo					
	27 Di					
	28 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30		
	29 Do	X				
	30 Fr		□ L/M 9:00-12:30	14:00-17:30		
	31 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
SEPTEMBER	1 So					36. KW
	2 Mo	● L/M				
	3 Di		14:00-17:30			
	4 Mi					
	5 Do		14:00-17:30	9:00-12:30		
	6 Fr					
	7 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
	8 So					37. KW
	9 Mo	□ T				
	10 Di	● T	14:00-17:30			
	11 Mi					
	12 Do	X	9:00-12:30	14:00-17:30		
	13 Fr					
	14 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
	15 So					38. KW
	16 Mo					
	17 Di					
	18 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30		E-Geräte*
	19 Do					
	20 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30		Spermmüll*
	21 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30		
	22 So					39. KW
	23 Mo					
	24 Di					
	25 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30		
	26 Do	X				
	27 Fr		□ L/M 9:00-12:30	14:00-17:30		
	28 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00		
	29 So					40. KW
	30 Mo	● L/M				

* Kühl-, Elektrogeräte und Spermmüll werden auf Abruf entsorgt.
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden

Zusätzliche Schadstoffsammlung (8:00 Uhr - 12:00 Uhr)
 27.07.13: Ispringer: Parkplatz beim FC-Clubhaus
 10.08.13: Heimsheim: PP Parkstr. / Florzheimer Str.
 21.09.13: Birkenfeld: Parkplatz Jahrstraße/Schwarzwaldhalle



Das Passamt informiert

Alle Personalausweise, die bis zum **04.06.2013** und alle Reisepässe, die bis zum **04.06.2013** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung. Bitte bringen Sie den PIN-Brief aus Sicherheitsgründen nicht mit!

Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.



Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Mammutprogramm vom 20. bis 23. Juni:

Tag und Nacht den „Enzkreis erleben“

Mehr geht nicht: Von morgens bis in die späten Abendstunden hält der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ von Donnerstag, 20. bis Sonntag, 23. Juni, interessante Angebote bereit – meist für die ganze Familie:



Begonnen wird am Donnerstag, 20. Juni, mit einem Koch-Event, das in Zusammenarbeit mit dem Forum Ernährung & Hauswirtschaft und der vhs Mühlacker angeboten wird. Von 18 bis 21:45 Uhr verrät Beate Vogel abseits der bekannten Klassiker neue Rezepte für heimische Beeren. So stehen beispielsweise ein pikanter Erdbeersalat mit Rucola und Mozzarella, Pavlova mit bunten Johannisbeeren, Entenbrust mit Sauce aus roten Johannisbeeren, Blattsalat mit Himbeerdressing, Stachelbeertiramisu oder Erdbeer-Cupcakes auf dem Speiseplan. Anmeldungen nimmt die vhs Mühlacker unter Telefon 07041 876300 oder per E-Mail an www.wra@stadt-muehlacker.de entgegen.

Wer einen unvergesslichen Abend in einer lauen Sommernacht erleben möchte, der kann am Freitag, 21. Juni, ab 19:30 Uhr im neuen idyllischen Innenhof des Weinguts Häußermann, Burrainstr. 55 in Sternenfels, der Band „Graceland“ open air lauschen. Dabei kommen alle jungen und alten Fans von Simon & Garfunkel auf ihre Kosten. Weitere Informationen gibt es unter www.weingut-haeussermann.de, telefonisch unter 07043 8449 oder per E-Mail an info@weingut-haeussermann.de.

Am Samstag, 22. Juni, bietet Schwarzwald-Guide Martin Duss von 13 bis 17 Uhr eine Flusswanderung von der Eyachmühle zum Lehmannshof und zurück an. Am Lehmannshof, eine wichtige Quelle der Mannenbach-Wasserversorgung, ist eine Rast geplant. Der Rückweg führt an einer ehemaligen „Lotharsturmfläche“ vorbei. Dort gibt es Informationen zur Waldgeschichte und zu heutigen Waldanbaustrategien im Nordschwarzwald. Gesprächsgegenstand kann auch der in der Nähe geplante Nationalpark sein. Treffpunkt ist die Eyachmühle auf Gemarkung Dobel (Bei der Eyachbrücke an der B 294 zwischen Neuenbürg und Höfen rechts abbiegen und weiter an der Fischzucht Zordel vorbei ca. 6 Kilometer ins Tal hinein). Die Exkursion ist kostenlos. Anmeldungen nimmt Martin Duss unter Telefon 07082 5121 oder per E-Mail an MartinDuss@kabelbw.de bis 21. Juni gerne entgegen.

Am selben Abend bietet die Ortsgruppe Mühlacker des Schwäbischen Albvereins ihre traditionelle Sonnwendfeier in Mühlacker an. Um 18 Uhr startet die Wanderung beim Theodor-Heuss-

Gymnasium zum bewirteten Feierplatz „Über dem Hagen“ bei Lomersheim in der Nähe der Sendeanlagen des SWR. Das Johannisfeuer wird vor Einbruch der Dunkelheit entzündet. Zuvor findet eine Fackelwanderung statt. Die Veranstaltung ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Fragen beantwortet Ulrich Gommel unter Telefon 07041 864615.

Der Sonntag, 23. Juni, beginnt um 11 Uhr mit einem Jazzfrühstück in der Villa Kling, Am Hasenstock 21, in Straubenhardt. In diesem Jahr hat die Arbeitsgruppe Kultur & Kleinkunst Straubenhardt mal wieder das Rainer-Ziegler-Trio aus Karlsruhe eingeladen. Zur Musik gibt es ein Frühstücks-Buffer mit selbst gemachten Speisen aus der Region – in Zusammenarbeit mit dem Biolandhof Reiser. In den Musikpausen besteht Gelegenheit durch den benachbarten Barfußpfad zu laufen. Bei Regen findet das Jazzfrühstück im Dachgeschoss der Villa Kling statt. Die Gebühr beträgt 16,50 Euro pro Person inklusive einem Heißgetränk und Buffet; Kinder zwischen 6 und 12 Jahren bezahlen 8 Euro. Anmeldungen nimmt Grit Peter, Kultur & Kleinkunst Straubenhardt unter Telefon 07082 4131330 oder per E-Mail an be.villa-kling@straubenhardt.com bis 17. Juni entgegen.

Den Abschluss des Mammutprogramms bildet eine naturkundliche Wanderung mit Naturführerin Barbara Klein und Landschaftsökologe Thomas Köberle ebenfalls am Sonntag von 14 bis 17 Uhr durch die beeindruckende Kulisse des Naturschutzgebietes Felsengärten bei Mühlhausen. Natur und Menschen haben diese einmalige Landschaft geschaffen. Wie vor Hunderten von Jahren sind die steilen Muschelkalkhänge vom Weinbau geprägt. Kilometerlange Trockenmauern, Felsbänder, Wälder und Gebüsche fügen sich mit der malerisch im Tal fließenden Enz zu einem imposanten Ganzen zusammen. Beim Abstieg über eine steile Staffel ist Trittsicherheit erforderlich. Daher ist die Wanderung für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren geeignet. Treffpunkt ist in Mühlacker-Mühlhausen vor der Kirche. Die Gebühr beträgt 6 Euro, Kinder sind frei. Anmeldungen nimmt Barbara Klein unter Telefon 07042 17490 oder per E-Mail an b.klein@heckengaeu-naturfuehrer.de entgegen. Alle Veranstaltungen sind Teil der Reihe „Enzkreis erleben“, die von der Forum21-Gruppe „Naturschutz und Landwirtschaft“ zusammengestellt worden ist und bis Dezember ein kreisweites Programm zu Themen aus dem Klima-, Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz umfasst. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengeschlossen, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum_21 eingestellt.

Felderrundfahrt für Landwirte

Die diesjährige Felderrundfahrt des Landwirtschaftsamtes findet am Dienstag, 25. Juni, ab 18 Uhr in Frielzheim statt. Treffpunkt ist an der Halle Kißling. Besichtigt werden Sortenversuche zu Winterraps und Winterweizen sowie Herbizidversuche zu Mais und Winterweizen. Neben den Pflanzenproduktionsberatern des Landwirtschaftsamtes werden auch Vertreter der Industrie Informationen geben. Alle Landwirtinnen und Landwirte sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Tiefenbronn

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tiefenbronn
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Frank Spottek, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de



Plenum Heckengäu

Sonntag, 7. Juli 2013, 10.00 – 13.00 Uhr
Regionale Köstlichkeiten genießen –
beim Bauernhof-Brunch im Heckengäu
Es gibt noch Karten!

Am 07. Juli 2013, traditionell am ersten Sonntag im Juli, laden landwirtschaftliche Betriebe aus dem Heckengäu zum leckeren Bauernhof-Frühstück ein. In diesem Jahr sind es vier Bauernhoffamilien, bei denen man regionale Leckereien genießen und sich gleichzeitig über die regionale Lebensmittelproduktion informieren kann: Bauernhof Zimmermann in Renningen, Hofgut Mauren in Ehningen-Mauren, Hof Allmend in Steinenbronn und Hofstelle Binder in Ötisheim.

Nutzen Sie die Gelegenheit zu einem leckeren Frühstück mit viel Spaß und Information. Auf dem Hof Zimmermann gibt es neben einer Hofführung auch einen kleinen Streichelzoo und Gelegenheit zum Spielen für die Kleinen; das Hofgut Mauren bietet ebenfalls eine Hofführung und einen Streichelzoo, dazu noch allerlei Spielmaterial und die ehemalige Wallfahrtskirche. Auf dem Hof Allmend kann ebenfalls der ganze Hof besichtigt werden, dazu gibt es eine Strohhurg und Pferdekutschfahrten. Die Hofstelle Binder schließlich bietet an, sich unter Anleitung noch im Weidenflechten zu versuchen oder einen Spaziergang zu ihrem Mobil-Hühnerstall zu machen. Der Einblick in landwirtschaftliche Produktionsstrukturen und die Abläufe auf dem Hof ergeben sich bei all dem ganz nebenbei.

Alle Betriebe sind rollstuhlgängig. Das Bauernhof-Frühstück beginnt jeweils um 10.00 Uhr und endet gegen 13.00 Uhr.

Es findet bei jedem Wetter statt. Der Bauernhof-Brunch kostet beim Hof Zimmermann und im Hofgut Mauren 22,- Euro pro Erwachsenem; Kinder von 6-12 Jahren bezahlen 1,- Euro pro Lebensjahr (im Hofgut Mauren sogar bis 16 Jahre). Auf dem Hof Allmend kostet das Frühstück 23,- Euro pro Erwachsenem, für Kinder von 6-12 Jahren ebenfalls 1,- Euro pro Lebensjahr.

Auf der Hofstelle Binder sind es 25,- Euro pro Erwachsenem, Kinder von 5-12 Jahren zahlen 1,50 Euro pro Lebensjahr.

Bis spätestens 02. Juli 2013 muss man sich bei den Höfen direkt anmelden. Dort liegen auch Flyer zur Aktion aus. Die Plätze sind begrenzt. Informationen und Kontaktdaten für die Anmeldung unter www.heckengäu-natur-nah.de.

Hier die E-Mail der Betriebe:

Hof Zimmermann, info@hoflaedle.de;

Hofgut Mauren, kenntner-scheible@t-online.de,

Hof Allmend, info@hof-allmend.de,

Hofstelle Binder, wir-sind-so-frei-huehner@gmx.de.

Das Finanzamt Mühlacker informiert:

Steuerliche Maßnahmen zur Berücksichtigung der Hochwasserschäden Mai/Juni 2013

Durch das Hochwasser im Mai und Juni 2013 sind in weiten Teilen Baden-Württembergs beträchtliche Schäden entstanden. Die Beseitigung der Schäden wird bei vielen Steuerpflichtigen zu erheblichen finanziellen Belastungen führen. Das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg hat daher angeordnet, den Geschädigten durch steuerliche Maßnahmen zur Vermeidung unbilliger Härten entgegenzukommen.

Als steuerliche Hilfsmaßnahmen für die durch das Hochwasser Geschädigten kommen in Betracht:

1. Stundungs- und Vollstreckungsmaßnahmen sowie Anpassung der Vorauszahlungen

Die nachweislich unmittelbar und nicht unerheblich betroffenen Steuerpflichtigen können bis zum 30.09.2013 unter Darlegung ihrer Verhältnisse Anträge auf Stundung (ohne Stundungszinsen) der bis zu diesem Zeitpunkt bereits fälligen oder fällig werdenden Steuern des Bundes und des Landes sowie Anträge auf Anpassung der Vorauszahlungen auf die Einkommensteuer (Körperschaftsteuer) stellen.

Anträge auf Stundung der nach dem 30.09.2013 fälligen Steuern sowie Anträge auf Anpassung der Vorauszahlungen sind besonders zu begründen.

Sofern sich rückständige Steuern von vom Hochwasser unmittelbar und nicht unerheblich betroffenen Steuerschuldern bereits in Vollstreckung befinden, kann bis zum 30.09.2013 von Vollstreckungsmaßnahmen bei allen rückständigen oder bis zu diesem Zeitpunkt fällig werdenden Steuern abgesehen werden.

2. Nachweis steuerbegünstigter Spenden

Für den Nachweis der Spenden, die bis zum 30.09.2013 zur Linderung der Katastrophenfolgen auf ein Sonderkonto einer inländischen Körperschaft des öffentlichen Rechts, einer inländischen öffentlichen Dienststelle oder eines inländischen amtlich anerkannten Verbandes der freien Wohlfahrtspflege einschließlich seiner Mitgliedsorganisationen eingezahlt werden, genügt der Bareinzahlungsbeleg oder die Buchungsbestätigung (z.B. Kontoauszug oder Lastschriftinzugsbeleg) eines Kreditinstituts.

3. Verlust von Buchführungsunterlagen

Sind unmittelbar durch das Naturereignis Buchführungsunterlagen und sonstige Aufzeichnungen vernichtet worden oder verlorengegangen, so sind hieraus steuerlich keine nachteiligen Folgerungen zu ziehen.

4. Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Lohnsteuer

Auch in diesem Bereich sind eine Vielzahl steuerlicher Entlastungsmaßnahmen für die Geschädigten vorgesehen, beispielhaft seien nur aufgezählt:

- Sonderabschreibungen beim Wiederaufbau von Betriebsgebäuden,
- Sonderabschreibungen bei Ersatzbeschaffung beweglicher Anlagegüter,
- Erleichterte Bildung von Rücklagen für die Ersatzbeschaffung unbeweglicher und beweglicher Anlagegüter,
- Abzug als Erhaltungsaufwand bei der Wiederherstellung beschädigter Betriebsgebäude und beweglicher Anlagegüter,
- Betriebsausgabenabzug bei der Beseitigung von Hochwasserschäden am Grund und Boden.

Nähere Auskünfte über die genauen Voraussetzungen und die Höhe der steuerlichen Erleichterungen sowie über weitere steuerliche Vergünstigungen für die vom Hochwasser Geschädigten erteilt Ihnen gerne

Ihr Finanzamt.



Bauernverband Enzkreis e.V.

Sprechtage Landwirtschaftliche Sozialversicherung

Der Sprechtag der Landwirtschaftlichen Sozialversicherung Baden-Württemberg (LSV) findet am 27. Juni 2013 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in Raum 303 des Landratsamtes Enzkreis, Zähringerallee 3 in Pforzheim statt. Vorherige Terminvereinbarungen unter der Telefonnummer 07141/45113-0 erforderlich.



Kindergarten Tiefenbronn

Vorschulkinder zu Gast bei der Volksbank Pforzheim in Tiefenbronn

Was macht eigentlich eine Bank? Woher kommt das Geld und was kann man damit machen? Dies alles und noch vieles mehr durften die Vorschulkinder des Tiefenbronner Kindergartens in der Volksbank Pforzheim erfahren.

Susann Pernicka erklärte fachkundig und kindgerecht das Geschehen in der Volksbank Pforzheim. Die Kinder bekamen eine Einführung in die moderne Technik wie Geldautomat, Kontoauszugsdrucker und Geldzählmaschine. Ein Höhepunkt der Führung war das Ansehen von echtem Geld und dem Tresor. Außerdem durften die Kinder Spielgeld zum Üben mit nach Hause nehmen. Als Stärkung für den Heimweg gab es für jedes Kind eine Brezel.



Die Gewinner des anschließenden Malwettbewerbs durften sich über folgende Preise freuen: 1. Platz 30,- Euro, 2. Platz 20,- Euro und 3. Platz 10,- Euro. Anschließend wurden die gemalten Bilder zum Anschauen in der Filiale Tiefenbronn aufgehängt.



Wir wünschen allen Kindern einen erfolgreichen Schulstart!

Gemeinde-Kindergarten Mühlhausen



Das Wandern ist des Müllers Lust, das Wa-andern...

Am Samstagmorgen, den 08.06.2013 machte sich der Kindergarten mit allen drei Gruppen um kurz nach 10.00 Uhr auf den Weg nach Heimsheim zum Grillplatz.



Auf dem Weg nach Heimsheim

Auf unserem Weg nach Heimsheim gab es bei der ersten Pause eine kleine Stärkung für die Kinder und Eltern. Nach zweistündiger Wanderung kamen wir am Grillplatz an. Hier erwartete uns ein tolles Salatbuffet und schön dekorierte Tische. Kinder, Eltern und Erzieherinnen machten sich sofort daran, das Feuer anzumachen, so dass kurz darauf alle beginnen konnten ihre Würstchen zu grillen. Die Kinder hatten richtig viel Spaß die Würstchen und das Stockbrot zu grillen. Und auf einmal war es ganz still... die Kinder saßen mit ihren Mamas und Papas auf mitgebrachten Picknickdecken und ließen sich ihr Essen schmecken. Zum Nachtisch gab es gegrillte Marshmallows und Kuchen. Anschließend hatten die Kinder viel Zeit zum Spielen und Toben, um den Wald zu entdecken und rauf und runter zu rennen.



Beim „Schwungtuch-Wasserbombenwerfen“

Nach dem Schwungtuch-Wasserbombenwerfen gab es für die Kinder leckere Gummibärchen. Anschließend packten die ersten Eltern zusammen und die Familienwanderung kam zum Abschluss. Die Familienwanderung war ein rundum gelungenes Fest. Vielen Dank an alle, die einen Salat, Stockbrotteig, Brötchen und Kuchen mitgebracht haben.
Ihr Kindergartenteam

STANDESAMTLICHE MITTEILUNGEN



Geburten:

Leni Rosa Luise Gallenbach, geb. am 29.05.2013 in Pforzheim, Tochter der Eheleute Carolin und Fabian Gallenbach, Ortsteil Tiefenbronn, Käthe-Kruse-Weg 5.

Ehe

Marcel Krüger, Heimsheim, Pforzheimer Straße 53 und Lisa Kilian, Heimsheim, Pforzheimer Straße 53 am 14.06.2013 in Tiefenbronn

Benjamin Hummel, Ortsteil Tiefenbronn, Hans-Thoma-Straße 8 und Jennifer Bertsch, Ortsteil Tiefenbronn, Hans-Thoma-Straße 8 am 15.06.2013 in Tiefenbronn

Sterbefälle

Emilie Gorgus, Ortsteil Tiefenbronn, Maria-Magdalena-Straße 6, verstorben am 10.06.2013 im Alter von 88 Jahren in Tiefenbronn



Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Diese Woche werden folgende Gegenstände kostenlos abgegeben:

Drucker HP Officejet J 4524

Tel.: 1553

Fundbüro:

In der Seehaustr. Im OT Tiefenbronn wurde ein Schlüssel „STABILIT“ mit Anhänger gefunden.

Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1 abgeholt und abgegeben werden.

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

✂ **Bitte hier ausschneiden**

Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name:

Vorname:

Straße:

Ort:.....

Telefon:.....

Namens- und Anschriften-
angabe im Mitteilungsblatt () JA () NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....
.....
.....
.....